

Tischvorlage zur Stadtverordnetenversammlung am 2. März 2023 zu TOP 8 -Haushalt 2023

Übersicht der Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse zum Haushaltsentwurf 2023

Ausgangsbasis: Entwurf Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023
Stand: Feststellungsbeschluss Magistrat, 30.01.2023

1. Änderung § 3 der Haushaltssatzung

Grundlage: Empfehlungsbeschluss Haupt- und Finanzausschuss am 23.02.2023

Diese Änderung ist formell erforderlich, da die ursprünglich vorgesehene Verpflichtungsermächtigung für den Glasfaserausbau im o. g. Entwurf in Höhe von 2.492.000 € bereits in der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2022 veranschlagt ist und eine erneute Veranschlagung im Haushalt 2023 nicht erforderlich ist.

Änderung Formulierung Haushaltssatzung § 3 -Verpflichtungsermächtigen:

„Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.“

2. Investition Nr. I-54137-21 Fußgängersteg Brunnenstraße: Streichung Ansatz 2023

Grundlage: Empfehlungsbeschluss Haupt- und Finanzausschuss am 23.02.2023

Der geplante Ansatz im Investitionsprogramm 2023 für die Inv-Nr. I-54137-21 Fußgängersteg Brunnenstraße in Höhe von 175.000 € wird gestrichen.

Durch die Streichung des o. g. Ansatzes im Investitionsprogramm ändern sich die Gesamthaushalte, der Teilhaushalt 541 und die §§ 1 und 2 der Haushaltssatzung entsprechend.

3. Produktgruppe: 315: Sperrvermerk Integrationsbeauftragter

Grundlage: Empfehlungsbeschluss Ausschuss für Soziales, Familien und Sport am 27.02.2023

Die in der o. g. Produktgruppe eingeplante 1,0 Stelle für einen Integrationsbeauftragten wird mit einem Sperrvermerk versehen.

4. Investition-Nr. I-122-0002 Ankauf Notunterbringung Obdachlose: Sperrvermerk

Grundlage: Empfehlungsbeschluss Ausschuss für Soziales, Familien und Sport am 27.02.2023

Die Inv-Nr. I-122-0002 Ankauf Notunterbringung Obdachlose mit einem Ansatz 2023 in Höhe von 350.000 € wird mit einem Sperrvermerk versehen.